

## Wettkampfbericht zur Hallen-Regionalmeisterschaft in Kienbaum (30.11.2019)

Es war soweit, der letzte Wettkampf im alten Jahrzehnt. An einem kalten, frischen Samstagmorgen machten sich vier Athleten zum Bundesleistungszentrum nach Kienbaum auf, wo die Lauf- und Sprungdisziplinen in der Leichtathletikhalle durchgeführt wurden. Der Wettkampf insgesamt wurde in zwei Tage aufgeteilt, wobei an diesem Tag die Altersklassen von M12 bis zu den Senioren reichten. Am Sonntag hingegen traten die Athleten in den Altersklassen U6 bis U12 an.

Auf der Tagesordnung standen der 60-Meter-Sprint und Weitsprung. Im Sprint, eines unserer stärksten Disziplinen, konnten wir uns alle Platzierungen sichern. Mit 8,05 Sekunden sicherte sich Tim (M14) den 1. Platz, der 2. Platz ging mit 8,25 Sekunden an Ole (M13) im Endlauf, wobei dieser von seinem Trainer (wegen zu starkem Anfeuern) abgelenkt wurde. Im Vorlauf hingegen war er mit 8,13 Sekunden nah am Erstplatzierten dran. Zum Schluss Nina (WU18) mit 8,56 Sekunden, die sich auf den 3. Platz stürzte. Videoaufnahmen davon dürfen wir aus ungeklärten Gründen leider nicht veröffentlichen.

Auch das Kräftemessen im Weitsprung blieb nicht ohne Kuriositäten. So durfte der Wettkampf der jugendlichen Altersklassen der Frauen zweimal wegen 800-Meter-Läufern (natürlich von Männern) unterbrochen werden. Hinzu kam der schmale Streifen zwischen Anlaufbahn und Sitzmöglichkeiten, auf der ein reger Verkehr von Athleten und Zuschauern stattfand. Nur knapp entgingen manche dieser Verkehrsteilnehmer einer Kollision mit einem anlaufenden Weitspringer (was aber sicherlich einen prägenden Lerneffekt hinterlassen hätte).

Mit 5,11 Metern konnte sich Ole konkurrenzlos auf den 1. Platz katapultieren und setzte seine regionale Siegesserie fort. Der letzte Sprung sicherte Matthias (M) den 3. Platz mit 5,58 Metern, was mit einem Kampfschrei untermauert wurde. Nicht so rosig sah es hingegen bei Tim aus. Trotz überragender Trainingsleistung blieb es nur beim 4. Platz mit 4,84 Metern, genauso wie bei Nina, die auf 4,24 Meter sprang.

Zum Abschluss des Tages leistete uns Lara (W15) Gesellschaft, absolvierte ihren ersten Disziplinwettkampf und sicherte sich trotz der 3:07 Minuten im 800-Meter-Lauf ohne Konkurrenz den ersten Platz. Unter dauerndem Jubel und Anfeuern hielt sie die gesamte Strecke durch und konnte sich trotz der Erschöpfung über ihren ersten Wettkampferfolg freuen.

Gratulation an Lara, Tim und Ole für die Hallen-Regionaltitel. Auch einen herzlichen Dank an die vielen Eltern, welche unsere Athleten unterstützten und für die mentale Motivation sorgten. Es war mir ein Vergnügen, die Leitung zu übernehmen und freue mich schon auf die nächsten Wettkämpfe im neuen Jahr.

*Autor: Matthias Schubert*